

Kleine Anfrage

der Fraktion der CDU/CSU

Auswirkungen der avisierten Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes auf Wissenschaft und Forschung

Das Bundeskabinett hat am 19. April 2023 die Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) beschlossen. Die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger hat dem vorliegenden Gesetzentwurf zugestimmt. Demnach muss grundsätzlich ab dem 1. Januar 2024 jede neu eingebaute Heizung (in Neubau und Bestandsgebäuden, Wohn- und Nichtwohngebäuden) mindestens 65 Prozent erneuerbare Energie nutzen (www.energiewechsel.de/KAENEF/Redaktion/DE/FAQ/GEG/faq-geg.html).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Hochschulen gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch je Land auflisten), und wie groß ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Gebäudebestand?
2. Wie viele Gebäude von Hochschulen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen?
3. Wie viele Gebäude von Hochschulen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme?
4. Wie viele Gebäude von Hochschulen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen)?
5. Wie viele Gebäude von Hochschulen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden?
6. In wie vielen Gebäuden von Hochschulen ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
7. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für Hochschulen erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
8. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf in Hochschulen für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
9. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die Belange von Hochschulen vor?

10. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der Hochschulen für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
11. Wie viele Studentenwohnheime gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch je Land auflisten), und wie groß ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Gebäudebestand?
12. Wie viele Gebäude von Studentenwohnheimen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen?
13. Wie viele Gebäude von Studentenwohnheimen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme?
14. Wie viele Gebäude von Studentenwohnheimen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen)?
15. Wie viele Gebäude von Studentenwohnheimen werden in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, geheizt?
16. In wie vielen Gebäuden von Studentenwohnheimen ist nach Kenntnis der Bundesregierung ein Austausch von Heizungen in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
17. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch an Studentenwohnheimen erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
18. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf an Studentenwohnheimen für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
19. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die Belange von Studierendenwerken vor?
20. Wie viele Mensen gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch je Land auflisten), und wie groß ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Gebäudebestand?
21. Wie viele Mensengebäude werden derzeit in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen beheizt?
22. Wie viele Mensengebäude werden derzeit in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme beheizt?
23. Wie viele Mensengebäude werden in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen) beheizt?
24. Wie viele Mensengebäude werden in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, beheizt?
25. In wie vielen Mensengebäuden ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
26. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch in Mensengebäuden erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?

27. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf in Mensengebäuden für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
28. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die Belange der Studierendenwerke hinsichtlich der Gebäudebestände für Studentenwohnheime sowie Mensen vor?
29. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der Studierendenwerke für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
30. Wie viele Institute bzw. Zentren von außeruniversitären Forschungseinrichtungen (AUF) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte jeweils tabellarische je AUF und je Sitzland auflisten)?
31. Wie viele Institute bzw. Zentren von AUF heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen (bitte jeweils um tabellarische Auflistung je AUF und je Sitzland)?
32. Wie viele Institute bzw. Zentren von AUF heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme (bitte jeweils tabellarisch je AUF und je Sitzland auflisten)?
33. Wie viele Institute bzw. Zentren von AUF heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen; bitte jeweils tabellarische Auflistung je AUF und je Sitzland auflisten)?
34. Wie viele Institute bzw. Zentren von AUF heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden (bitte jeweils tabellarisch je AUF und je Sitzland auflisten)?
35. In wie vielen Instituten bzw. Zentren von AUF ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich (bitte jeweils tabellarisch je AUF und je Sitzland auflisten)?
36. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für Institute bzw. Zentren von AUF erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
37. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf in Instituten bzw. Zentren von AUF für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
38. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für Institute bzw. Zentren von AUF vor?
39. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der Institute bzw. Zentren von AUF ggf. für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
40. Welche haushälterischen Vorkehrungen hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) für etwaige Investitionen an Instituten bzw. Zentren der AUF im Einzelplan 30 getroffen, und mit welchen Mehrausgaben rechnet das BMBF?

41. Wie viele Gebäude der Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch auflisten)?
42. In wie vielen Gebäuden der AvH wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen geheizt?
43. In wie vielen Gebäuden der AvH wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme geheizt?
44. In wie vielen Gebäuden der AvH wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen) geheizt?
45. In wie vielen Gebäuden der AvH wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, geheizt?
46. In wie vielen Gebäuden der AvH ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
47. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für die AvH erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
48. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf bei der AvH für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
49. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die AvH vor?
50. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der AvH ggf. für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
51. Wie viele Gebäude des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch auflisten)?
52. In wie vielen Gebäuden des DAAD wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen geheizt?
53. In wie vielen Gebäuden des DAAD wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme geheizt?
54. In wie vielen Gebäuden des DAAD wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen) geheizt?
55. In wie vielen Gebäuden des DAAD wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, geheizt?
56. In wie vielen Gebäuden des DAAD ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
57. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für den DAAD erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?

58. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf beim DAAD für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
59. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für den DAAD vor?
60. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange des DAAD ggf. für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
61. Wie viele Gebäude der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch auflisten)?
62. In wie vielen Gebäuden der DFG wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen geheizt?
63. In wie vielen Gebäuden der DFG wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme geheizt?
64. In wie vielen Gebäuden der DFG wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen) geheizt?
65. In wie vielen Gebäuden der DFG wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, geheizt?
66. In wie vielen Gebäuden der DFG ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
67. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für die DFG erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
68. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf bei der DFG für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
69. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die DFG vor?
70. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der DFG ggf. für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
71. Wie viele Gebäude der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch auflisten)?
72. In wie vielen Gebäuden der Leopoldina wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen geheizt?
73. In wie vielen Gebäuden der Leopoldina wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme geheizt?
74. In wie vielen Gebäuden der Leopoldina wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen) geheizt?

75. In wie vielen Gebäuden der Leopoldina wird in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden, geheizt?
76. In wie vielen Gebäuden der Leopoldina ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
77. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für die Leopoldina erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
78. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf bei der Leopoldina für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
79. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für die Leopoldina vor?
80. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der Leopoldina ggf. für konkrete Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?
81. Wie viele gemeinnützige Forschungseinrichtungen gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland (bitte tabellarisch auflisten)?
82. Wie viele gemeinnützige Forschungseinrichtungen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Wärmepumpen?
83. Wie viele gemeinnützige Forschungseinrichtungen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Fernwärme?
84. Wie viele gemeinnützige Forschungseinrichtungen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Hybridheizungen (Gasheizungen kombiniert mit Wärmepumpen)?
85. Wie viele gemeinnützige Forschungseinrichtungen heizen in Deutschland derzeit nach Kenntnis der Bundesregierung mit Heizungen, die mindestens zu 65 Prozent mit Wasserstoff gespeist werden?
86. In wie vielen gemeinnützigen Forschungseinrichtungen ist ein Austausch von Heizungen nach Kenntnis der Bundesregierung in den kommenden zwei Jahren erforderlich?
87. Welche weiteren Investitionen können nach Kenntnis der Bundesregierung neben dem Heizungsaustausch für gemeinnützige Forschungseinrichtungen erforderlich werden, um die avisierten gesetzlichen Vorgaben des GEG zu erfüllen?
88. Wie hoch ist entsprechend der geplanten Novellierung des GEG nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Investitionsbedarf in gemeinnützige Forschungseinrichtungen für einen etwaigen Heizungsaustausch samt weiteren erforderlichen Maßnahmen?
89. Welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen sieht der vom Bundeskabinett beschlossene Gesetzentwurf für gemeinnützige Forschungseinrichtungen vor?

90. Hat sich die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger ggf. im Zuge der Ressortabstimmung hinsichtlich der Belange der gemeinnützigen Forschungseinrichtungen ggf. für Änderungen im Gesetzentwurf eingesetzt, falls ja, für welche, und falls nein, warum nicht?

Berlin, den 1. Juni 2023

Friedrich Merz, Alexander Dobrindt und Fraktion

